



PERSÖNLICH

- Enthusiasmus, Begeisterung und Engagement für die Rehkitzrettung
- Mindestalter 21 Jahre * Führerschein * Mitglied im Verein „Rehkitzrettung Südbaden e.V.“
- Zwischen 1. Mai und 15. Juli morgens (05:00 – 10:00 h) zeitlich sehr flexibel
- Bereit den Drohnen-Kennntnisnachweis „A1/A3“ (oder „A2“) abzulegen oder bereits im Besitz dieser
- Teilnahme an mindestens 3 „echten“ Einsätzen unter der Führung eines erfahrenen Piloten
- Eine gewisse Affinität zu PC, Software und elektronischen, komplexen Geräten ist von Vorteil
- Bereit im Umkreis von bis zu 30 km vom Wohnort frühmorgens Einsätze zu fliegen
- Teilnahme an dem von Badischen Jäger Lörrach eV/Rehkitzrettung Südbaden eV veranstalteten Ausbildungskurs (Grundlagen, Software, Praxis)
- Unterzeichnung eines Überlassungsvertrages für die Drohnausrüstung
- Privater Abschluss einer Drohnenhaftpflichtversicherung (24h/weltweit)
- Eintrag/Teilnahme in der WhatsApp „Piloten-Einsatzgruppe“ BJJ eV/RKRS eV – *hier werden bei Bedarf die anstehenden Flugaufträge verteilt*
- Gute Kenntnisse über Biologie und Verhalten des Rehwildes (Jagdschein von Vorteil)

MATERIELL

- Fahrzeug zur Verfügung (kein Anspruch für Kostenersatz !)
- Computer mit Internetanschluss (zum Programmieren der Flurstücke)
- Smartphone mit WhatsApp
- Private Finanzierung optionaler Ausrüstungsgegenstände zur Optimierung des Drohnensystems – zB 7" Zusatzmonitor, Stativ, HDMI-Kabel, mind. 3 Funkgeräte, Powerbanks, Lagerboxen etc.

Der Verein Rehkitzrettung Südbaden e.V. hat teilweise Drohnensysteme im Bestand die er ausgebildeten Piloten leihweise zur Verfügung stellt – ein Anspruch auf ein solches System besteht nicht!

Wer aktiv mitmachen und Pilot werden will oder vorher noch spezielle Fragen geklärt haben möchte, kann sich gerne unter info@rehkitzrettung-suedbaden.de an Dirk Fritschi oder auch jeden anderen ihm bekannten Piloten wenden.

Wir freuen uns über jede aktive Unterstützung - auch als Helfer!